

26.06.2007 – 14:00 Uhr

VSG: Swissgas-Importe erreichten Höchststand

Zürich (ots) -

Im vergangenen Jahr verzeichnete Swissgas mit ihren Erdgasimporten von 27'958 Gigawattstunden (GWh) einen neuen Höchststand. Mit rund 1,2 Milliarden Franken stieg gleichzeitig auch der Umsatz auf einen Höchstwert. Der Anteil von Swissgas an den gesamten schweizerischen Erdgasimporten erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 76 auf 80 Prozent.

Die gesamten schweizerischen Erdgasimporte erreichten 2006 mit 34'966 GWh witterungsbedingt einen leicht unter dem Vorjahr liegenden Wert. Mit dem trotzdem gesteigerten Anteil hat Swissgas ihre Wettbewerbsfähigkeit als massgebende Einkaufsorganisation für die schweizerische Erdgaswirtschaft erneut behauptet.

Sichere und störungsfreie Importe

Alle Erdgas-Importe in die Schweiz erfolgten jederzeit sicher, störungsfrei und ohne Einschränkung der vereinbarten Mengen. Damit hat sich die diversifizierte Beschaffung bei verschiedenen europäischen Lieferanten mit mehrheitlich langfristigen Verträgen bewährt. Swissgas verfügt über keine Beschaffungsverträge mit Russland. Der indirekte Anteil von russischem Erdgas an den Importen von Swissgas liegt zwischen 15 und 20%.

Swissgas vor grossen Herausforderungen

Verwaltungsratspräsident Philippe Petitpierre zeigte an der Swissgas-Generalversammlung in Bern auf, dass Swissgas und die schweizerische Erdgaswirtschaft in nächster Zeit zahlreiche strategische Herausforderungen zu bewältigen haben. Dabei nahm er insbesondere Bezug auf die markanten Marktveränderungen im nahen Ausland. Gleichzeitig befassten sich seine Ausführungen auch mit voraussichtlichen Entwicklungen in der Schweiz rund um Gas-(Kombi) kraftwerke. Deshalb sei es besonders wichtig, bewährte Stärken nicht aus der Hand zu geben sowie "Teamgeist" und Zusammenhalt nicht zu vernachlässigen.

Der Geschäftsführer von Swissgas, Ruedi Rohrbach, befasste sich in seinen Ausführungen mit zunehmenden Veränderungen bei Swissgas wie auch in deren Umfeld. Nach aussen sichtbar werde dies durch den vollständig neu gestalteten Geschäftsbericht. Rohrbach wies auch auf umwälzende personelle Veränderungen im vergangenen Jahr hin. Durch altersbedingte Ablösungen, organisatorische Veränderungen und den dadurch notwendigen Ausbau der Ressourcen hat sich rund ein Drittel des Personalbestandes verändert.

Zunehmende Bedeutung von verflüssigtem Erdgas

Gastreferent Dr. Wolfgang Peters, Geschäftsführer von RWE Gas Midstream GmbH in Essen (D), sprach über "aktuelle Entwicklungen im Markt für verflüssigtes Erdgas (LNG)". Liquefied Natural Gas kann nach seinen Worten nicht bloss für Länder mit direktem Meeranstoss eine Ergänzung zu bestehenden Erdgasbezugsquellen sein. Vielmehr

beeinflusse LNG den gesamten Erdgasmarkt. Dadurch werde auch die Versorgungssicherheit der Schweiz profitieren.

Kontakt:

Philippe Petitpierre

Präsident

Tel.: +41/21/925'87'87

E-Mail: philippe.petitpierre@holdigaz.ch

Ruedi Rohrbach

Geschäftsführer

Tel.: +41/44/288'34'00

E-Mail: rohrbach@swissgas.ch

Internet: www.erdgas.ch / www.swissgas.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003843/100537238> abgerufen werden.